

**Technische Betriebe Velbert
AöR**

Antragsvorlage

öffentlich

nichtöffentlich

Datum

Vorlagen Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)

14.06.2019	231/2019
------------	----------

Beratungsfolge	Termin	TOP	Ein	Für	Geg	Ent	Bemerkungen
Verwaltungsrat TBV AöR	27.06.2019	1.1					

Betreff:

Spielplatz Brangenberger Str.

Antrag der Fraktion Bündnis 90 Die Grünen

Auf den beigefügten Antrag wird verwiesen.

Begründung:

Der Entscheidungsvorschlag stimmt mit den Zielen im strategischen Zielprogramm überein (Benennung des Ziels und des Kapitels):

Der Entscheidungsvorschlag stimmt aus folgendem Grund nicht mit den Zielen des strategischen Zielprogramm überein:

Sonstiges

Finanzielle Auswirkungen:

ja

nein



Ergebnisplan: €

Finanzplan: €

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN · Schulstraße 33 · 42551 Velbert

An
den Vorsitzenden des Verwaltungsrates der TBV
Herrn Bürgermeister Dirk Lukrafka
Thomasstr. 1
42551 Velbert

Ratsfraktion Velbert

Andreas Kanschat
Fraktionsgeschäftsführer
Geschäftsstelle
Schulstraße 33
42551 Velbert
Tel.: +49 (02051) 955 156
Fax: +49 (02051) 955 158
fraktion@gruene-velbert.de

Velbert, den 10.06.2019

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Lukrafka,

für die kommende Sitzung der technischen Betriebe Velbert (TBV) stellt unsere Fraktion folgende Anfrage:

In der letzten Sitzung der TBV wurde die Anfrage der Piraten, das Gutachten und die weiterführenden Untersuchungen zu den Belastungen des Bodens des Spielplatzes an der Brangenberger Str. mit einem Zitat aus dem Gutachten wie folgt beantwortet:

„Auf der Grundlage der nun durchgeführten ergänzenden Untersuchungen kann das Gefährdungspotential hinsichtlich der PAK-Belastung der Böden als gering eingestuft werden. Maßnahmen zur Sicherung der belasteten Böden werden derzeit nicht für erforderlich gehalten.“

Im weiteren des Textes kommen aber die Gutachter und in ihrem Schreiben auch der Kreis Mettmann zu folgenden Forderungen:

Gutachter: "Es wird empfohlen, in den kommenden Frühjahrs- und Sommermonaten regelmäßige Kontrollen des Spielplatzes hinsichtlich des Spiel- und insbesondere des Grabverhaltens der Kinder durchzuführen und aufgrund der Beobachtungen die gutachterliche Einschätzung zu verifizieren."

Anfrage

Sind diese Maßnahmen erfolgt? Welche schriftlichen Unterlagen gibt es hierüber?

(Falls keine Maßnahmen erfolgt sind, beantragen wir in der Sitzung, diesen Forderungen der Gutachter und des Kreises nachzukommen und in einer der nächsten Sitzungen über die Ergebnisse zu berichten.)

Zur besseren Bearbeitung senden wir eine Kopie des Schreibens vom Kreis Mettmann, dieser Anfrage noch einmal bei.

Weitere Fragen werden gerne während der Sitzung beantwortet.

gez.
Dr. Esther Kanschäp

gez.
Andre Feist-Lorenz

Stadt Velbert
- Der Bürgermeister -

Herr Schulz

Velbert

Stadt Velbert

Eing 28. Mai 2001

Anl.: ... 35 ... 30/05



kreis mettmann

Der Landrat

Bitte bei jeder Antwort das Aktenzeichen angeben

Ihr Schreiben v. 20.02.2001
Auskunft erteilt Herr Schneeweiß
Aktenzeichen 7021 I 320 7489/1 Ve Schn
Tel. (02104) 99- 2872
Fax (02104) 99- 5875
E-Mail- rolf.schneeweiss@kreis-mettmann.de
Datum 21.05.2001

Nutzen Sie die Möglichkeiten der flexiblen Arbeitszeit im Amt für Landschaftspflege, Wasser- und Abfallwirtschaft (Amt 70). Vereinbaren Sie telefonisch Ihren individuellen Beratungstermin.

Erweiterte Untersuchung der Altlastenverdachtsfläche 7489/1 Ve

▪ Vorlage Untersuchungsergebnisse für den Spielplatzbereich nach BBodSchV

Sehr geehrter Herr Schulz,

wie bereits telefonisch mitgeteilt, besteht nach jetzigem Kenntnisstand keine Veranlassung, den untersuchten Spielplatzbereich zu sperren. Hierzu verweise ich auf mein Schreiben vom 15.12.2001.

Die festgestellten PAK Gehalte im Tiefenbereich 0-0,1 m zeigen keine Prüfwertüberschreitungen. Im Tiefenbereich bis 0,35 m gibt es eine Prüfwertüberschreitung für den Parameter Benzo(a)pyren in Höhe von 2,5 mg/kg. Durch die im Spielplatzbereich vorhandene, fast vollständige Vegetationsdecke (Grasnarbe), ist ein direkter Kontakt mit schadstoffbelastetem Boden nicht möglich.

Als weitere Maßnahmen halte ich folgende Schritte für erforderlich:

- Regelmäßige Überprüfung der Spielplatzfläche (hier Teilfläche 2 im Gutachten) auf nicht mit Vegetation oder sonstigen Befestigungen versehene Flächen, wie im Gutachten auf Seite 4 empfohlen
- Andeckung nicht befestigter Bereiche im Sinne von Punkt 1 mit unbelastetem Boden oder sonstigen Befestigungen (evtl. im Bereich der Tischtennisplatte, wo die Grasnarbe nicht mehr vorhanden ist)

Mit freundlichen Grüßen
im Auftrag

Schneeweiß

Dienstgebäude
Goethestraße 23
40822 Mettmann
(Lieferadresse)

Besuchszeit - Amt -
Mo - Do 8.00-12.00 Uhr
und 13.00 - 16.00 Uhr
Fr 8.00 - 12.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Telefon (Zentrale)
(02104) 99-0
Homepage
www.kreis-mettmann.de
E-Mail (Zentrale)
kme@kreis-mettmann.de

Telefax (Zentrale)
(02104) 99-4444;
Notfälle nach 15.30 Uhr:
(02104) 99-3301

Konten
Kreissparkasse Düsseldorf 1 000 500
(BLZ 301 502 00)
Postgiroamt Essen 852 23 - 438
(BLZ 360 100 43)